Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

11.8.1863 (No. 218)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 218. Dienstag den 11. August 1863.

Bekanntmachung.

Nachdem der Termin zur Abgabe der Steuer-Erklärungen, bezüglich der Grund-, Häuser-, Gewerb- und Klassensteuer pro 1863/64 heute umlaufen und noch eine große Anzahl von Steuerpflichtigen mit ihren Anmeldungen im Rückstand ist, so wird zur Nachholung des Versäumten eine weitere Frist vom 11. bis 14. d. M. anberaumt.

Es ergeht insbesondere an die Gewerbetreibenden, welche ein Gewerbe neu angefangen, oder ein bestehendes erweitert haben, sowie an die gewerbesteuerpflichtigen Geschäftsgehülfen unter Berufung auf die bestehenden Strafbestimmungen die dringende Aufforderung, die Anmeldungen in der anberaumten letzten Frist zu machen.

Zugleich machen wir die kapitalsteuerpflichtigen Personen, welche Steuer-Erklärungen abzugeben haben, darauf aufmerksam, daß die Frist zur Einreichung der Steuer-Erklärungen pro 1863 mit dem 17. August l. J. umlauft und spätere Erklärungen für dieses Jahr an Großh. Hauptsteueramt dahier abzugeben sind.

Karlsruhe, den 8. August 1863.

Bürgermeisteramt und Schatzungsrath.

Evangelische Diakonissenanstalt.

Im letzten Monate empfingen wir folgende Liebesgaben, wofür wir herzlich danken: von Katharine Benedict hier 1 Schuldschein des evang. Kirchenbaues in Offenburg über 10 fl.; Fr. M. S. durch Hrn. Oberkirchenrathsassessor Doll 10 fl.; für den gefundenen Ring des Freiherrn A. v. S. 2 fl. 42 kr.; Ungenannt durch Frl. v. R. 2 fl.; S. G. durch dieselbe 2 fl.; von Hrn. Registr. D. 1 Buch „Starks Morgen- und Abend-Andachten für jeden Tag des Jahres"; von Freunden in Grötzingen: Butter, Brod und Eier; aus Neureuth: Kartoffeln, Eier, Butter; aus Langenkandel: Butter und Kuchen; aus Graben: 1 Sack Bohnen; von J. M. Mez sel. Erben Erlaß einer Rechnung 2 fl. 40 kr.; Hrn. Leon Söhne 1 Körbchen Maulbeere. Für das Kinderkrankenhaus von einer dankbaren Mutter 30 kr.; Ung. durch Frl. Reiling 2 fl.; Ungenannt 30 kr.; einer Freundin 1 fl. 45 kr.; Gl. A. in London durch Hrn. prakt. Arzt Franz Molitor 5 fl. 50 kr.; Freifrau v. A. C. 1 wollene Decke; E. B. 12 Paar Kinderstrümpfe; Fr. K. 1 Kochherd für ein neues Kinderkrankenhaus; endlich zur Verpflegung des kleinen Ch. Roman vom Frauenverein 4 fl.; Ungenannt 4 fl.; Elisabethenverein 7½ fl.; Hrn. O.-K.-R.-Assessor Doll 7½ fl. und Frau B. und Frl. v. R. miteinander 7½ fl.

Karlsruhe, den 5. August 1863.

Verwaltungsrath.

Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder im Großherzogthum Baden.

Von Herrn Dekan Fr. Sachs dahier hat der Verein eine in einer kaiserl. königl. österreichischen Nationalanlehensobligation von 50 fl. bestehende Schenkung erhalten, für welche wir auf diesem Wege unsern verbindlichsten Dank aussprechen. Karlsruhe, den 7. August 1863.

Die Direktion.

Gewerbe-Verein.

Wegen der heißen Witterung ist man dahin übereingekommen, zu der Reise nach Wiesbaden den Mittwoch Morgens 1 Uhr 55 Min. hier abgehenden Zug zu benützen.

Der Ausschuß.

Ausschlußerkenntniß.

Nr. 13,540. Die Gant des Schneiders Christoph Stein hier betr.,

werden Diejenigen, welche es unterlassen haben, in der heutigen Tagfahrt ihre Forderungen anzumelden, hiemit von der vorhandenen Masse für ausgeschlossen erklärt.

V. R. W.

Karlsruhe, den 7. August 1863.

Großh. Stadtamtsgericht.

Sachs. Ziegler.

Bekanntmachung.

Donnerstag Früh 8 Uhr werden im neu erbauten Munitions-Laboratorium abgängige Thüren, Fenster, Brennholz und Eisenwerkgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 10. August 1863.

Großh. Garnisons-Commandantschaft.

Leinwandversteigerung.

Mittwoch den 19. dieses Monats, Vormittags 10 Uhr, wird in dem Magazin der Kasernverwaltung abgängige Leinwand, bestehend in:

800 Pfund Leintüchertheilen,
376 Pfund weiße und
176 Pfund graue Abfallleinwand

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 8. August 1863.

Großh. Kasernverwaltung.
Seubert.

Bekanntmachung.

Zur Heizung der städtischen Kanzleien, der Schulen, des Waisenhauses u. s. w. ist ein Quantum von circa 3500 Ctr. guter Ruhrer Grubenkohlen erforderlich, dessen Lieferung im Wege der Soumission vergeben werden soll. Die deßfallsigen Uebernehmer werden aufgefordert, ihre Angebote binnen 10 Tagen auf diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Lieferungsbedingungen eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 10. August 1863.

Gemeinderath.
Malsch. O. Langer.

Mühlburg. Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden **Donnerstag den 13. d. M.,** Vormittags ½11 Uhr, die Kartoffeln von circa 1 und ¼ Morgen Acker gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Die Zusammenkunft ist bei dem Hack'schen Bierkeller.

Mühlburg, den 7. August 1863.

J. Hügle, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 1 ist die auf den Akademieplatz gehende Wohnung im dritten Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, 1 Mansarde mit Kammer nebst den sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Näheres ist im Laden daselbst zu erfragen.

Amalienstraße Nr. 4 ist wegen Wegzug von hier eine Wohnung im Vorderhaus im zweiten Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst Mansarde, 2 Speicherkammern und sonstigem Zugehör, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermiethen.

Kreuzstraße Nr. 20 ist auf den 23. Oktober im zweiten Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Speicherkammern und gemeinschaftlicher Waschküche an eine stille Familie zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

Langestraße Nr. 72 ist die bel-étage, bestehend in 5 Zimmern mit Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermiethen.

Langestraße Nr. 131 ist im Hinterhaus ein kleines Zimmer, große Küche und Speicher sogleich oder bis 1. September an eine stille Person zu vermiethen.

Zähringerstraße Nr. 56 ist im Hintergebäude ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher **sogleich** oder auf den 23. Oktober an ruhige Leute zu vermiethen.

Wohnungen zu vermiethen.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller ꝛc. in der Langenstraße ist auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 77.

Eine Wohnung von 5 Zimmern und allen übrigen Erfordernissen ist von jetzt an bis 23. Oktober billig zu vermiethen. Das Nähere auf dem Kontor des Tagblattes.

Eine Wohnung, bestehend in einem Laden, 3 Zimmern, Alkof, Küche, Speicherkammer, Holzremise und Keller, ist auf den 23. Oktober zu vermiethen. Daselbst ist im zweiten Stock eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Alkof, Küche, Magdkammer, Holzremise und Keller ebenfalls auf den 23. Oktober zu vermiethen. Nähere Auskunft kleine Herrenstraße Nr. 21 im zweiten Stock.

Langestraße Nr. 155, dem Erbprinzen gegenüber, ist ein schönes Logis von 4 Zimmern, einer Mansarde und sonstiger Zugehör zu vermiethen.

N. B. Nr. 2313. **Wohnungsvermiethung.** In der Stephanienstraße ist (Sommerseite gelegen), auf 23. Oktober beziehbar, ein unterer Stock, bestehend in 4 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller ꝛc., auch Genuß des Gartens, an eine kleine ruhige Haushaltung zu vermiethen. Näheres auf dem Commissionsbureau von **J. Scharpf,** Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Läden zu vermiethen.

Mehrere kleinere und größere Läden sind zu vermiethen Langestraße Nr. 155, dem Museum und Erbprinzen gegenüber.

Zimmer zu vermiethen.

Zähringerstraße Nr. 15, im zweiten Stock, sind 4 schöne möblirte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermiethen und können sogleich bezogen werden; auf Verlangen kann auch eine Küche dazu gegeben werden.

In der Amalienstraße Nr. 57 sind im obern Stock 3, 4—5 möblirte Zimmer, mit 4 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später zu beziehen; in denselben befinden sich große Spiegel und Porträts in Goldrahmen, ganz gute Betten mit Federnrost und Roßhaarmatratzen, Kanapee, Sekretär, Kommode und Chiffonniere. Einsicht davon zu nehmen von Morgens bis Abends.

Innerer Zirkel Nr. 11 sind mehrere Zimmer sogleich oder auf September im untern Stock zu vermiethen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zimmer zu vermiethen.

Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. September zu vermiethen. Näherds Akademiestraße Nr. 11.

Familienwohnung,

eine kleine von 2 Zimmern und Küche, wird von einer kinderlosen Familie, die hierher versetzt wurde, sogleich zu beziehen gesucht. Anmeldungen besorgt das öffentliche Geschäftsbureau von

Ch. F. Haffner, Adlerstraße Nr. 13.

Wohnungsgesuch.

Eine Wohnung von 8 bis 9 Zimmern wird sogleich oder doch möglichst bald zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Es wird ein anständiges Mädchen, das allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sogleich gesucht. Zu erfragen Fasanenstraße Nr. 6.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, das kochen, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Zähringerstraße Nr. 76 im dritten Stock.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, das kochen, waschen und putzen kann und gute Zeugnisse besitzt, kann sogleich eintreten: Langestraße Nr. 157.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, welches etwas nähen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich einen Platz: Eck der Langen- und Lammstraße Nr. 7 im zweiten Stock.

[Dienstantrag.] Im Gasthaus zum Pfälzer Hof wird sogleich ein Küchenmädchen gesucht.

[Dienstantrag.] Im innern Zirkel Nr. 4, zwei Treppen hoch, wird ein Dienstmädchen, welches sofort eintreten könnte, gesucht.

[Dienstantrag.] Es wird ein braves, sittliches Mädchen gesucht, welches gut empfohlen wird, bürgerlich kochen, waschen, putzen und sogleich nach Konstanz in Dienst eintreten kann. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 4 im zweiten Stock.

[Dienstantrag.] Es wird auf nächstes Ziel ein reinliches, fleißiges Mädchen für Küche- und Hausarbeit gesucht. Näheres Akademiestraße Nr. 17 im zweiten Stock.

[Dienstantrag.] Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle in der Kasernenstraße Nr. 5.

[Dienstantrag.] Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Langestraße Nr. 55.

[Dienstantrag.] Amalienstraße Nr. 4 im Hinterhaus, wird sogleich ein braves Mädchen in Dienst gesucht.

[Dienstgesuch.] Eine ältere Person, welche gut kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht sogleich eine gute Stelle zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 158.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen, putzen und sonst allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 59.

[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches im Weißnähen und Kleidermachen gut erfahren ist, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder sonst zu einer kleinen Familie. Zu erfragen Stephanienstraße Nr. 48 im Hintergebäude.

Kapitalgesuch und Bauplatz-Verkauf.

1200 fl. werden von einem sehr pünktlichen Zinszahler gegen sehr gute gerichtliche Versicherung aufzunehmen gesucht. — Ebendaselbst ist ein ¼ Bauplatz, in der zweiten Allee gelegen, um einen annehmbaren Preis zu verkaufen. Näheres Zähringerstraße Nr. 35, zwischen 10 — 12 Uhr und Nachmittags zwischen 3 — 5 Uhr, zu erfragen.

Zimmermädchen,

ein gewandtes, wird in eine größere Wirthschaft gesucht. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von

Ch. F. Haffner, Adlerstraße Nr. 13.

Stellegesuch.

Ein geübter **Kanzleigehülfe,** der auch im Rechnungswesen erfahren ist und eine schöne Schrift schreibt, sucht eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein solides und fleißiges Mädchen, welches im Kleidermachen, Weißnähen ꝛc. gut erfahren ist, wünscht in oder außer dem Hause in dieser Weise Beschäftigung zu erhalten. Näheres Hirschstraße Nr. 27 im Hintergebäude im vierten Stock, Zimmer Nr. 1.

Hausverkauf.

Aus Auftrag ist ein neuerbautes, dreistöckiges Wohnhaus mit etwas Hofraum und Garten unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 66 im untern Stock.

Verkaufsanzeigen.

2 Berliner **Pianinos** in Palisander à 275 fl., und

1 älteres, für Anfänger geeignetes **Tafelpiano** zu 60 fl.

erhielt zum Verkauf die

A. Bielefeld'sche Musikalienhandlung.

Eine gut erhaltene kleine **Hobelbank** nebst verschiedenem Werkzeug, eine schöne **Vogelhecke** und ein neues **Drahtgitter** mit eichener Rahme sind zu verkaufen in der Karlsstraße Nr. 35 im zweiten Stock.

Gesuch.

Es wünscht Jemand 120 Stück **Weinflaschen** auf ½ Jahr zu leihen. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Empfehlung.

Ein solides Frauenzimmer empfiehlt sich im Kleidermachen für Kinder und Damen in und außer dem Hause; auch macht sie Beinkleider für kleine Knaben sehr gut. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 32 im dritten Stock.

Anzeige.

Ritterstraße Nr. 12, dem Museum gegenüber, werden **Kleidungsstücke**, sowie **Betten** und **Möbel** angekauft und sehr gute **Preise** dafür bezahlt.

L. Ettlinger.

Anzeige.

Es ist beim Beginn des Theaters ein halber Platz in einer Gallerieloge des ersten Ranges bis zum Neujahr zu vergeben. Näheres bei Logenbeschließer Schuh, kleine Herrenstraße Nr. 17.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

Unterzeichneter beehrt sich, hiermit anzuzeigen, daß ihm die Concession zur Errichtung eines öffentlichen Geschäftsbureaus verliehen wurde, und sieht er Aufträgen, die er zur Zufriedenheit seiner Auftraggeber vollziehen wird, entgegen.

G. Wickenhäuser,
Lyceumsstraße Nr. 3.

Anzeige und Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt sich, dem verehrlichen Publikum anzuzeigen, daß er unter dem heutigen Datum sein Geschäft als Tapezier auf seine eigene Rechnung **Kasernenstraße Nr. 5** angefangen, und erlaubt sich, alle in sein Fach einschlagenden Artikel bestens zu empfehlen, und bittet um geneigten Zuspruch gegen Zusicherung prompter und reeller Bedienung.

Karlsruhe, den 11. August 1863.

Jakob Schumann, Tapezier.

Wohnungsveränderung.

Unterzeichnete erlaubt sich, die Anzeige zu machen, daß sie ihre bisherige Wohnung, Adlerstraße Nr. 8, verlassen hat und nunmehr **Langestraße Nr. 70** wohnt. Hierbei erlaubt sich Unterzeichnete, ihre schwarze und rothe **Tinte** ihren Abnehmern in gefällige Erinnerung zu bringen.

X. Ragg, Wittwe.

Geschäfts-Empfehlung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich das von meinem sel. Manne seit 32 Jahre betriebene Geschäft unter der Leitung meines ältesten Sohnes in derselben Weise fortführen werde.

Dankend für das meinem sel. Manne bewiesene Wohlwollen, bitte ich, dasselbe auch auf mich zu übertragen.

W. Volz,
Bürstenfabrikants-Wittwe.

F. MAYER & COMP.

Großherzogl. Hoflieferanten

empfehlen ihr Lager von:

Glas und Porzellan,
Leder- und Holzwaaren,
Britannia-Metall,
Gartenmöbel in Eisen,
Reise-Artikeln aller Art,
Stöcken, Reitpeitschen,
Pendulen,
Beleuchtungs-Gegenständen,
THEE,
Galanterie- und Luxuswaaren
in sehr grosser Auswahl.

Orfévrerie Christofle
zu den Fabrikpreisen.

Neue holl. Vollhäringe und Sardellen,

feinsten saftigen **Emmenthaler-** und guten **Backsteinkäs**, letztern bei Abnahme ganzer Kisten zu 20 fl. per Centner, bei

Louis Steurer, am Spitalplatz.

Stereoscopbilder, colorirt, transparent und schwarz, Visitenkarten-Rähmchen und Album in allen Gattungen, Bijouterien, als: Ringe, Nadeln, Uhrschlüssel mit Mikroscopen, Photographien in schönster Auswahl bei

Alb. Glock & Comp.,
Langestraße Nr. 42.

Dr. Pattison's

Gichtwatte,

Heil- und Präservativ-Mittel gegen **Gicht** und **Rheumatismen** aller Art, als gegen Gesichts-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Seitenstechen, Gliederreißen, Rücken- und Lendenschmerz ꝛc. ꝛc.

Ganze Pakete zu 30 kr., halbe Pakete zu 16 kr. mit Gebrauchsanweisung bei Hrn. **Karl Haußer**, Amalien- und Karlsstraße Nr. 19.

Kammfett-Pommade,

welche den Wachsthum der Haare befördert, ist wieder frisch zu haben bei

Sophie Seiler, Friseurs Wittwe,
Langestraße Nr. 197.

Suppennudeln

in sehr schöner Qualität empfiehlt

Robert Vogel,
Mehl- und Viktualienhandlung,
Querstraße Nr. 26.

Handschuhwascherei.

Glacé-, dänische und waschlederne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei

Emma Müller, Hirschstraße Nr. 13.

☞ Anzeige.

Ich mache die ergebenste Anzeige, daß bei mir Dienstag Abend 6 Uhr gute frische Leber- und Griebenwürste zu haben sind.

Fz. Doll, Metzgermeister,
Spitalstraße Nr. 42.

Anzeige.

Im Gasthaus zum **Pfälzer Hof** sind heute Mittag frische hausgemachte Würste zu haben, sowie Abends neues Sauerkraut mit Schweineknöcheln.

Durlach. Kirchweih-Anzeige.

Heute, **Dienstag** den 11. August, empfiehlt der Unterzeichnete frisches Backwerk, allerlei Geflügel, Sauerkraut mit Schweinefleisch, nebst seinen als anerkannt reingehaltenen Durlacher und Oberländer Weinen, wozu freundlichst einladet

Jakob Weißinger, zum Hirsch.

Danksagung.

Für die zahlreiche, ehrenvolle Leichenbegleitung unseres nun in Gott ruhenden Sohnes und Bruders, Karl Frank, sprechen wir allen Freunden und Bekannten, insbesondere den Herren Turnern und seinen Mitarbeitern, unsern innigsten Dank hiermit aus.

Karlsruhe, den 10. August 1863.

Die trauernden Hinterbliebenen:
der Vater: **Karl Frank,**
die Mutter: **Margarethe Frank,**
die Schwester: **Karoline Frank.**

Danksagung.

Für die Wittwe und Kinder des verunglückten Taglöhners Christoph Friedrich Ruland von Grötzingen sind nachträglich noch bei uns eingegangen: durch Hrn. Oberlehrer Jäckel von den Schülerinnen der dritten Klasse der kathol. Stadtschule 1 fl. 36 kr.; □ 30 kr.; R. 30 kr. Zusammen 2 fl. 36 kr., welche wir an das Großh. Pfarramt in Grötzingen gegen Bescheinigung abgeliefert haben.

Karlsruhe, den 10. August 1863.

Kontor des Tagblattes.

Gewerbe-Verein.

Nachdem der Sturz der Bibliothek beendigt ist und dieselbe der Benützung der Mitglieder wieder übergeben wird, ist dieselbe Mittwoch Abends von 8 bis 9 Uhr und Sonntags von 10½ bis 11½ Uhr geöffnet.

Einladung.

Religiöse Erbauungsstunde heute, Dienstag den 11. August, Abends 8 Uhr, in einem Lokal des Herrn Kaufmann Ph. D. Meyer, Ritterstraße, gegenüber dem Spielwaarenhändler Döring, wozu Jedermann freundlich einladet:

Ch. Raith, Methodistenprediger.

Rheinwasserwärme

den 10. August 19 Grad.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

8. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	28″ —‴	Ost	hell
12 „ Mitt.	+ 24½	28″ 1,5‴	„	„
6 „ Abds.	+ 20	28″ 1,5‴	„	„
9. August				
6 U. Morg.	+ 13	27″ 11‴	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 26	28″ —‴	„	„
6 „ Abds.	+ 22	28″ —‴	„	„

Gestorben:

9. Aug. Karl, alt 6 Monate 23 Tage, Vater Maschinen-Aufseher Röderer.

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer u. ostindischer Waaren

von

J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**

am Marktplatz.

Neue Etiquette in Gold und Lila.
1/1 Päckchen 42 kr.
1/2 Päckchen 21 kr.

DR. SUIN DE BOUTEMARD'S
aromatische ZAHN-PASTA,

ein anerkannt, zweckmässiges, aus geläuterten und vollkommen geeigneten Stoffen zusammengesetztes Präparat zur Cultivirung der Zähne und des Zahnfleisches, reinigt bei Weitem schneller und sicherer als die seither bekannten und benutzten Mittel, ohne auch nur im Geringsten den Zahnschmelz anzugreifen, und indem sie kräftigend und stärkend einwirkt, ertheilt sie gleichzeitig der ganzen Mundhöhle eine höchst wohlthätige Frische.

Registrirte Schutzmarke.

Prof. Dr. Linde's
Veget. Stangen-Pommade.

Diese, nach dem zweckmässigsten, technisch-chemischen Verfahren mit Sorgfalt aus **rein vegetabilischen Ingredienzien** zusammengesetzte **Stangen-Pommade** wirkt sehr wohlthätig auf das Wachsthum der Haare, indem sie dieselben geschmeidig erhält und vor Austrocknung bewahrt; dabei verleiht sie dem Haare einen schönen Naturglanz und erhöhte Elasticität, während sie sich gleichzeitig zum Festhalten der Scheitel ganz vorzüglich eignet.
In Original-Stücken à 27 kr.

Apoth. A. Sperati's
Italienische Honig-Seife.

Diese, nach den neuesten chemischen Erfahrungen bereitete **Honig-Seife** entspricht durch ihre nicht blos reinigenden, sondern auch Weichheit und Frische bewirkenden, Eigenschaften allen, an eine **vollkommen gute** Gesundheits-Seife zu machenden Anforderungen und kann daher als ein mildes und zugleich wirksames tägliches Waschmittel selbst für die zarteste und empfindlichste Haut von Damen und Kindern angelegentlichst empfohlen werden.
In Päckchen à 18 und 9 kr.

Einziges Depôt für Carlsruhe bei **Carl Benj. Gehres**, Langestrasse Nr. 139.

Die im Tagblatt vom 8. d. M., Nr. 215, durch die **Handelskammer** erlassene Bekanntmachung wurde für mehrere Mitglieder der hiesigen Handelsgenossenschaft Veranlassung, über die stattgehabte Aemter-Wahl Erkundigungen einzuziehen.

Das Resultat derselben läßt die Mittheilung der Handelskammer, soweit sich solche auf die Herren Alb. Haas und Ad. Römhildt bezieht, als thatsächlich unrichtig erschienen, da weder über den einen noch den andern der Genannten eine Wahl statt fand.

Herr Alb. Haas hatte die Erklärung abgegeben, die Wahl in die Handelskammer annehmen, jedoch kein Amt bekleiden zu wollen; die amtliche Stellung desselben in der Handelskammer ist daher nicht das Ergebniß einer Wahl, sondern einer Selbstbestimmung.

Herr Ad. Römhildt hat die Wahl in die Handelskammer nicht mehr angenommen und dies so entschieden erklärt, daß eine Wahl für ein spezielles Amt bezüglich seiner Person nicht mehr stattfinden konnte und auch correkterweise nicht stattfand.

Es ist ebensowohl der Ordnung als der Billigkeit entsprechend, daß zufällige oder willkürliche Unrichtigkeiten, welche in die Oeffentlichkeit gebracht sind, auch öffentlich wieder berichtigt werden.

Mehrere Wähler der neuen Handelskammer.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Claus, Kfm. v. Mannheim. Veit, Kfm. v. Hechingen. Laub, Priv. v. Mosbach.

Englischer Hof. Lasere m. Fam. v. Genf. Dr. Endlicher v. Wien Schmidt, Fabr. v. Saarbrücken. Fakler, Fabr. u. Schwarzenweber, Architekt v. Freiburg. Schäfer, Kfm. v. Elberfeld. Holweg, Kaufm. v. Barmen. Maier, Kfm. v. Cöln. Beseler, Kfm. v. Basel. Diller, Kfm. von Pforzheim.

Erbprinzen. Dr. Beker v. Darmstadt. Ferrier, Rent. v. London. Cate, Rent. v. Amsterdam. Amrhyn m. Frau v. Luzern. Lutzeter m. Frau von Düsseldorf. Luettenberg m. Frau v. Cöln.

Goldener Adler. Rothbart, Kaufm. von Frankfurt. Groner, Holzhdl. v. Freiburg. Granhold, Part. a. Finnland. Wenz, Kfm. v. Düsseldorf.

Goldener Karpfen. Specht, Pfarrer von Rödern. Weschi, Lehrer von Wallhalben. König. Part. von Wörth.

Goldenes Schiff. Lippmann, Lehrer v. Hatten. Singer, Priv. a. Polen. Pertmann, Cantor a. Ungarn.

Grüner Hof. Basserman, Kaufm. v. Eger. Medius, Kfm. v. Erfurt. Rieben, Part. v. Baden.

Hôtel Große. Peipers, Fabr. v. Cöln. Mager, Kfm. v. Mannheim. Fröhlich, Kaufm. von Frankfurt. Serres, Kfm. v. Elberfeld. Neuburger, Kaufm. von Ludwigshafen. Bernheim, Kfm. v. Buchen. Altendorf, Fabr. v. Solingen. Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart. Voigt, Kfm. v. Freiburg. Bugger, Kfm. v. München.

Nassauer Hof. Bollak, Kfm. v. Emmendingen. Rosenberg, Kfm. v. Neudenau.

Prinz Max. Lembach, Stud. v. Hochheim. v. Sori, Rent v. Freiersbach. Haisch, Kfm. v. Bretten.

Ritter. Lungenstraß u. Wulfart, Kfl. v. Elberfeld.

Römischer Kaiser. Kustner, Kfm. v. Hanau. Billing, Rent. v. Mainz. Thalmann, Kfm. v. Berlin.

Rothes Haus. Fabel, Kaufm. v. Freiburg. Seviot, Stud. v. Jena. Roserti, Kfm. v. Freiburg. Bek, Kaufm. m. Fam. v. Speier. Rechnert, Kfm. v. Cöln. Hilz, Kfm. v. Frankfurt. Speigler, Fabr. v. Basel. Hochstedt, Fabr. v. New-York.

Schwan. Hartung u. Wüst, Fabrikanten v. Mundenheim.

Schwarzer Adler. Stern, Stud. v. Heidelberg. Lang, Kfm. v. Cöln.

Stadt Lahr. Zahler, Fabr. v. Lahr. Sutter, Kaufm. v. Bern.

Stadt Pforzheim. Munker, Kfm. v. Nürnberg.

Stadt Straßburg. Serenbetz, Kaufm. v. Mannheim. Rungs, Fabr. v. Buttenbach.

Waldhorn. Engelmann, Kfm. v. Stuttgart.

Weißer Bär. Brosger, Kaufm. v. Höchst. Spieler, Kfm. v. Löwenthal. Luthi, Kaufm. v. Frauenfeld. Troß, Kfm. v. Landau. Grieser, Rent. m. Fam. v. Berlin. Vorgang, Kfm. v. Heilbronn. Schmidt, Kaufm. v. Düsseldorf.

Wiener Hof. Birkenstadt und Schneller, Stud. von Heidelberg.

In Privathäusern.

Bei Senffabrikant Samsreither: Frau Schneider v. Mannheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.